

Anzeigen-Sonderveröffentlichung

SPEZIALISTEN in Ihrer Nähe!

Wir digitalisieren Ihre Familienschätze bevor sie unwiderruflich verloren sind! schnell und günstig auf DVD

Photostudio GRAFE
die Bilderherkunft
Rastatt Kaiserstr. 22 Tel: 07222-37160

mit 2000 m² Ausstellungsfläche
Küchen reich
Kronenstraße 30
76467 Bietigheim
Fon (07245) 22 60

TÜREN & FENSTER HAMBURGER GMBH
Ihr Vorteil:
✓ Familienbetrieb
✓ Haus eigene Montagefirma
Einbruchsicher & energieeffizient
• Hauseingangstüren • KfW-Förderung
• Wohnungsabschlusstüren • Fachberatung
• Fenster • Profi-Handwerker
Kleinfelderfeld 1, 76135 Karlsruhe
Tel.: 0721/570 44 97-0 www.hamburger-karlsruhe.de

möbel markt gaggenau
moebelmarkt.gaggenau.de

Regionale Artikel und Geschenkideen.
bnn.de/onlineshop

BNN BADISCHE NEUESTE NACHRICHTEN

Hier könnte auch Ihre Anzeige stehen!

Unser Anzeigenverkauf berät Sie gerne:

0 72 21 / 93 96 34 15
0 72 22 / 3 86 93 21
0 72 25 / 96 96 37 15

Nachwuchsbaum fasst Wurzeln

Der Nachfolger des bekannten Mammutbaums in der Lichtentaler Allee ist da

Baden-Baden (ane). Irgendwie scheint es dem mächtigen Mammut in der Lichtentaler Allee extrem gut gefallen zu haben. Der Abschied läuft nicht so ganz rund. Stück für Stück war er, im wahren Sinne des Wortes, von seinem prominenten Standort entfernt worden. Mal aus Sicherheitsgründen, dann im Zuge eines Kunstprojekts, das nun den Standort gewechselt hat. Das war notwendig, um einem neuen Exemplar derselben Art Platz zu machen.

Dieses hätte im Grunde genommen schon in der vergangenen Woche an Ort und Stelle stehen sollen. Die Fachleute des Gartenamts haben akkurat vorgeplant, ist gesorgt. Lange habe man Kataloge mit entsprechenden Exemplaren studiert und sei Letztenendes in Holland fündig geworden. Der „kleine“ neue Mammut hat parallel mit dem Freundeskreis Lichtentaler Allee auch gleich noch einen Paten gefunden. Und trotzdem lief nicht alles rund. Zwar ließ sich mit fachlicher Kompetenz und guter Planung der abgestorbene Vorgängerbaum entfernen, auch seine Wurzeln ließen sich herausfräsen und der Boden aufbereiten, damit der Nachfolger auf beste Bedingungen stößt. Allein dessen Reise ging ein wenig schief. Als der Transporter in der vergangenen Woche eintraf, gab es lange Gesichter. Denn in dem Wagen befand sich der falsche Baum. Der war sicherlich auch schön, aber den Vergleich mit dem ausgewählten Exemplar hielt er in keiner Weise stand. Da half alles Klagen nicht. Das gelieferte Exemplar musste zurück in seine holländische Baumschule.

Gestern Morgen war es dann aber soweit, wenngleich mit Verspätung. Die ganzen Straßensperrungen und gegenwärtig herrschenden Verkehrsbedingungen machten es dem Fahrer allerdings etwas schwierig und sorgten für Nervosität am „Set“. Denn der Aufwand, der in Sachen Pflanzung zu betreiben ist, war erheblich.

Verspätet traf der Ersatzbaum dann doch ein, sehnsüchtig erwartet vom Gartenbaubetrieb Veit Oesterle, den Fachleuten des Gartenamts und auch dem großen Mohr-Kran, den Michael Mohr von der Autokranvermietung kostenlos zu Verfügung stellte. Ohne dieses Hilfs-



EIN NEUER BAUMRIESE wächst jetzt da, wo das alte Exemplar mit dem Baumfenster erst kurz vorher entfernt wurde.
Foto: Krause-Dimmock

mittel ging es nicht. Der kleine Mammut brachte immerhin fast zwei Tonnen Gewicht auf die Waage. Das kartt man nicht eben mit der Schubkarre über die Wiese.

Der nunmehr korrekt gelieferte Baum hatte überdies einen weitaus größeren Wurzelballen, als der seines Baumschulkameraden, der im Anschluss die Rückreise antrat. Die Pflanzgrube wurde rasch von Hand ein wenig angepasst und dann ging es mit vereinten Kräften ans Einsetzen. Eine Aktion, die gut geplant und wohl überlegt sein will. Denn tatsächlich, so erklärte Gartenamtschef

Markus Brunsing, habe auch ein Baum eine Schokoladenseite. Diese werde durch die Wuchsrichtung geprägt. Weil der etwa sechs Meter hohe und 25 Jahre alte Baum, zusammengeschnürt und transportfähig verpackt, diese nicht sofort erkennen lässt, werden die entsprechenden Seiten eigens markiert. Daran orientiert sich auch die Ausrichtung beim Pflanzen.

Ab sofort wird sich das neue Prachtexemplar, das in wahrlich tiefe Fußstapfen tritt, wenn man es vermenschlichen will, anschicken in den Baden-Badener Himmel zu wachsen.

Bauprojekte laufen weiter

Fertigstellung ist abhängig von externen Zulieferern

Baden-Baden (BNN). Seit der vergangenen Woche ist die Stadtverwaltung für Besucher geschlossen. Die Verwaltung arbeitet allerdings weiter. Auch im Bauwesen geht es voran. Vorbehaltlich möglicher Verzögerungen und Unterbrechungen durch die Corona-Pandemie wird die Arbeit an zahlreichen Projekten fortgesetzt.

Im Sanierungsgebiet Südliche Neustadt startete die Umgestaltung der Durussel-Straße und der Blechnergasse. Währenddessen läuft im Bereich des Bertholdplatzes die Sanierung der Lichtentaler Straße weiter. Die Straße wird auf der stadtauswärts führenden Fahrbahnhälfte auf Seite des Tunnelportals saniert und der Verkehr halbseitig daran vorbeigeführt. Die Tunneleinfahrt und -ausfahrt bleiben gesperrt. Die Maßnahme kann voraussichtlich bis Ende April abgeschlossen werden. Anschließend folgt die Sanierung der oberen Hahnhofstraße (im Volksmund Pfeffergässle).

Viele Projekte sind weiterhin im Zeitplan

Ein weiteres Großprojekt ist der Ersatzneubau der Reinhard-Fieser-Brücke. Trotz personeller Einschränkungen laufen die Arbeiten bisher planmäßig. Nach dem Abbruch der alten Brücke werden derzeit die Auflager betoniert. In den kommenden Wochen kann es allerdings aufgrund der Corona-Pandemie zu Lieferengpässen bei Nachunternehmerleistungen kommen. An der neuen Brücke am Kreithgraben werden momentan die Kapfen im späteren Gehwegbereich betoniert. Die Fertigstellung der Brücke ist für Mitte Mai geplant.

Die Verdolung des Dimpfbackes ist eine weitere Maßnahme, deren Abschluss für Ende Mai vorgesehen ist. Zur Verbindung zum Grobbach steht anschließend die Querung der B500 mit der neuen Verdolung an. Abschließend erfolgen die Straßenbauarbeiten in der Dimpfbackstraße. Fortschritte macht auch die Sanierung der Oosmauer an der Wörthstraße, die Teil des Grünen Bandes an der Oos ist. Die Blocksteinmauer zum bestehenden Geländer wurde in dieser Woche fertiggestellt. Derzeit wird die Baustraße im Gewässer zurückgebaut und die Steinschüttung entlang der Mauersole im Gewässer ange-

bracht. Die Baumaßnahme kann voraussichtlich bis Anfang April beendet werden.

Bereits in Betrieb ist die neue Bushaltestelle an der Merkurbergbahn Talstation. Hier sind lediglich Restarbeiten, wie die Markierung und Beschilderung, ausstehend. Die Oberflächenbehandlung des Asphaltbelags im Gehweg, das sogenannte Grinding, erfolgt voraussichtlich Ende dieser Woche.

Das Einfräsen des Blindenleitsystems ist für Ende April durch eine Firma aus Österreich vorgesehen und daher abhängig von den Entwicklungen. Die Instandsetzung der Kurfürstenstaffeln beginnt nach aktuellem Stand Anfang April.

Neben den Maßnahmen im Tiefbaubereich läuft auch der Bau der Kitas Keltentweg und Campuspark weiter. Die Arbeiten im Gebäude der Kita Keltentweg sind kurz vor Fertigstellung. Die Tätigkeiten im Gebäudeinneren sollen bis Ostern vollständig abgeschlossen sein. Die Arbeiten an den Außenanlagen sind bis auf den Südtel nahezu fertiggestellt und werden noch die nächsten Wochen in Anspruch nehmen. Bei der Kita Campuspark werden momentan die Dachdämmung und Dacheindeckung ausgeführt. Ende dieser Woche beginnen nach der Rohinstallation die Estricharbeiten im Innern des Gebäudes. Die Renovierung des Kellergeschosses in der Eberbachhalle in Haueneberstein ist nach einem Wasserschaden weiterhin im Zeitplan.

Aktuell erfolgt der Einbau einer neuen Verkabelung im Vereinsraum und neuer WC-Module inklusive Verrohrung im Sanitärbereich. Zudem wird die Küche der Festhalle an die Wasserversorgung angebunden. Darüber hinaus ist ein Gipsbetrieb mit Putzarbeiten beschäftigt und es wurde mit der Montage der Heizkörper begonnen.

Der Umbau der Ortsverwaltung Haueneberstein macht ebenfalls Fortschritte. Im Außenbereich wird gepflastert und ein Vordach angebracht. Im Innenbereich wird die Aufzugstechnik eingebaut und Restanschlussarbeiten an der Aufzuganlage erledigt. Nach Inbetriebnahme der Aufzugsanlage ist die Ortsverwaltung Haueneberstein barrierefrei erreichbar.

Die Dachsanierung an der Stourdza-Kapelle wird abhängig vom Eingang der statischen Berechnungen weitergeführt.

Sprechstunde via WhatsApp

Baden-Baden (BNN). Die nächste WhatsApp-Sprechstunde mit Oberbürgermeisterin Margret Mergen findet am Freitag, 3. April, von 11.30 bis 12.30 Uhr statt. Gerade während der Corona-Pandemie bietet sich mit der WhatsApp-Sprechstunde eine gute Möglichkeit, um der OB Fragen zu stellen. Die Oberbürgermeisterin antwortet während der Sprechstunde auf Bild-, Text- und Sprachnachrichten. Die Nummer der Oberbürgermeisterin lautet (01 74) 7 82 65 71.

BADEN-BADEN



Tipps | Termine | Notizen

Stadtnotizen

Stadtbibliothek. Samstags von 10 bis 14 Uhr geöffnet.

Stadtführung. Sonntags, 11 Uhr vor der Tourist-Info in den Kurhaus-Kolonaden.

Sonntags-Tanztee. 15.30 Uhr, mit dem Casino-Trio Baden-Baden im Kurhaus.

Flohmärkte. Aufgrund der aktuellen Corona-Lage werden die Flohmärkte in der Kaiserallee am 4. April und auf dem Campusgelände der EurAka am 18. April abgesagt.

Öffentliche Toiletten. Bedingt durch die Corona-Epidemie schließt die Stadtverwaltung alle öffentlichen Toiletten. Die Standorte sind: Marktplatz, Augustaplatz, Hirtenhäuschen, Klosterplatz, Lichtentaler Allee in Höhe der Tennisplätze, Brahmplatz, Rathaus und an der Ortsverwaltung in Steinbach.

Vereine und Gruppen

Anonyme Alkoholiker. Sa. und So. AA-Meeting unter Telefon (0 72 21) 99 48 52 erfragen.

POLIZEI 110
FEUERWEHR 112
DRK-RETTUNGSDIENST 1 92 22



Ärzte

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117.

Augenarzt

Stadtkreis Baden-Baden und Landkreis Rastatt. Bitte folgende Telefonnummer wählen: (0 18 05) 1 92 92-1 22.

Kinderärzte

Stadtkreis Baden-Baden und Landkreis Rastatt. Bitte folgende Telefonnummer wählen: (0 18 05) 1 92 92-1 25.

Zahnarzt

Stadtkreis Baden-Baden. Notfallsprechstunde Samstag und Sonntag, jeweils von 10 bis 11 Uhr und 16 bis 17 Uhr. Bei dringenden Fällen telefonisch erreichbar: Samstag und Sonntag: Zahnarzt Kozaeva, Lichtentaler Straße 4 - 6, 76530 Baden-Baden, Telefon (0 72 21) 2 32 65.

Kleintiere

Baden-Baden, Rastatt und das vordere Murgtal. Samstag und Sonntag: Rufbereitschaft: Tierarztpraxis Schwarzach, Rheinmünster, Telefon (0 72 27) 84 55.

Großtiere

Karlsruhe, Baden-Baden und Umgebung. Samstag und Sonntag: Pferdeklinik an der Rennbahn, An der Rennbahn 16, Iffezheim, Telefon (0 72 29) 3 03 50.

Apotheken

Samstag: Bernhardus-Apotheke, Rheinstraße 9, Weststadt, Telefon (0 72 21) 6 24 46, Fax (0 72 21) 12 96.
Sonntag: Berthold-Apotheke, Lichtentaler Straße 72, Innenstadt, Telefon (0 72 21) 2 23 31, Fax (0 72 21) 26 01 21. Eberstein-Apotheke, Rathausplatz 7, Haueneberstein, Telefon (0 72 21) 6 37 35, Fax (0 72 21) 1 76 14.

Sonstige

Bergwacht. Rettungsdienst an Sonn- und Feiertagen am Battert und im Höhengebiet, Telefon (0 72 21) 1 92 22.

Bei Vergiftungen erteilt die Universitätsklinik Freiburg Auskunft, Telefon (07 61) 2 70 61.

Wochenendbereitschaft. Kurzfristige Einsätze und Betreuung leichter Pflegefälle, Telefon (0 72 21) 78 11.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Soldaten. Standortzentrum Bruchsal, General-Dr.-Speidel-Kaserne, Am Eichelberg, Bruchsal, Telefon (0 72 51) 9 38 46 35.

Notrufnummern

Klinikum Mittelbaden Balg. Telefon (0 72 21) 9 10

DRK-Krankentransport. Telefon (0 72 22) 1 92 22

Telefon-Seelsorge. Telefon (08 00) 1 11 02 22

Stadtwerke Baden-Baden. Störungsdienst bei Strom-, Gas-, Wasser- und Wärmeversorgung sowie bei Gasgeruch: Telefon (0 72 21) 27-7 00. Für die Stadtteile Steinbach, Varnhalt und Neuweier ist die badenova AG & Co. KG zuständig. Telefon (08 00) 2 76 77 67 oder Telefon (0 72 21) 2 76-7 70.



Badische Neueste Nachrichten

Redaktion Baden-Baden
Zentrale (0 72 21) 93 96-0
Redaktion (0 72 21) 93 96-34 17 bis 34 20
Sekretariat (0 72 21) 93 96-34 21
Telefax (0 72 21) 93 96-34 22
E-Mail redaktion.badenbaden@bnn.de

Anzeigen
Telefon (0 72 21) 93 96-0
E-Mail anzeigen.badenbaden@bnn.de

Vertrieb
Leserservice (0 72 21) 93 96-0
E-Mail vertrieb.badenbaden@bnn.de

www.bnn.de/baden-baden
bnn.de/facebook-baden-baden